

Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine
Herausgeber: Schweizer Heimatschutz
Band: 14 (1919)
Heft: 1: Elektrische Leitungen

Vereinsnachrichten: Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VEREINSNACHRICHTEN

Sitzung des Zentralvorstandes am 14. Dezember 1918 in Olten. Wegen gesteigerter Löhne und Materialkosten stellt der Verlag der Zeitschrift eine Nachforderung für das zweite Halbjahr 1918, der, im Rahmen des Möglichen, entsprochen wird. Um für 1919 eine wesentliche Preiserhöhung zu vermeiden, wird u. a. das Erscheinen der Zeitschrift in Doppelheften, sechsmal im Jahr, vorgeschlagen; der Abschluss der Unterhandlungen wird einer Kommission übertragen, vorbehältlich der Ratifikation durch den Vorstand. — Auf Antrag der Genfer Sektion wird Architekt *Blondel* an Stelle von H. de Saussure in den Zentralvorstand gewählt. — Der im Herbst verstorbene Herr *H. von Schulthess-Rechberg* hat die Vereinigung mit dem grossherzigen Legat von 20,000 Franken bedacht; wird beschlossen, das Legat anzunehmen und dem aufrichtigen Dank später noch in besonderer Form in der Zeitschrift Ausdruck zu geben. — An Stelle des demissionierenden Herrn F. Otto wird Herr W. Amrein in das Preisgericht für den Photographischen Wettbewerb gewählt. — Die Mitglieder des Aufsichtsrates der S.H.S. werden auf neue Amts dauer bestätigt. — Wird beschlossen, Anregungen und Erfahrungen zu sammeln über die Anlage von Draht- und Druckleitungen; nach Erscheinen des nächsten Heimatschutz-Heftes, das diesen wichtigen Problemen gewidmet ist, soll eine Umfrage veranstaltet werden. Ausdrücklich wird festgestellt, dass unsere Vereinigung die zeitgemäße industrielle Entwicklung nicht hemmen will und nie hemmen wollte; ihr Ziel ist: im Verein mit begutachtenden Künstlern Wegleitung zu geben, damit die Landschaft durch industrielle Anlagen nicht mehr als nötig entstellt werde; wo immer möglich, sollte durch Grosszügigkeit der Werke eher auf eine Steigerung als auf Schädigung des Natureindruckes hingearbeitet werden.

Séance du Comité central du 14 décembre 1918 à Olten. Vu l'augmentation constante des salaires et des frais de matériel, l'éditeur du Bulletin nous réclame pour le II^e semestre 1918 un supplément de crédit, que nous lui accordons dans la mesure du possible. Afin d'éviter une augmentation du prix d'abonnement on propose entre autre de faire paraître le Bulletin en cahiers doubles, 6 fois par an. Une commission est chargée de continuer et de mener à chef

les tractations avec l'éditeur, sous réserve de ratification par le Comité. Sur la proposition de la Section genevoise M. Blondel est nommé membre du Comité central en remplacement de M. H. de Saussure. M. H. von Schulthess-Rechberg, décédé l'automne dernier, a fait à la Ligue un legs généreux de 20.000 fr. Il est décidé d'accepter ce legs. Notre gratitude sera exprimée dans un prochain numéro du Bulletin sous une forme particulière. — M. W. Amrein est nommé en place de M. F. Otto démissionnaire, membre du jury du concours de photographie. — Les membres du Comité de surveillance de la S. H. S. sont confirmés dans leurs fonctions. — Il est décidé de réunir des matériaux (idées, expériences nouvelles) sur la question des conduites électriques; après l'apparition du prochain numéro du Heimatschutz qui s'occupe de cette question importante, un questionnaire sera envoyé, aux personnes compétentes. Il est bien entendu que notre Ligue ne veut en aucune façon et n'a jamais voulu entraver les progrès nécessaires de l'industrie. Son but est simplement de fournir, avec l'aide et le préavis d'artistes compétents, des indications au public et aux entrepreneurs, afin que le paysage ne soit pas dégradé plus qu'il n'est nécessaire par les installations industrielles. Partout où c'est possible ces entreprises devraient, par leur caractère de grandeur, non pas nuire à l'effet des beautés naturelles, mais l'augmenter.

Sektion Basel. Der Vorstand hielt seine Sitzung vom 1. Oktober 1918 in *Liestal* ab und zwar unter Beiziehung von Freunden des Heimatschutzes aus Baselland. Um die Überwachung der Bautätigkeit auf der Landschaft zu erleichtern und um auch hier die Propaganda zu fördern, wurde die Konstituierung eines *Ausschusses für Baselland* beschlossen. Als Mitglieder wurden gewählt die Herren Architekt Brodtbeck, Rektor Glur, Balmer, Maler, Dr. Erni, Obergerichtspräsident, und Hersberger. Die Untergruppe hat sich inzwischen konstituiert, mit Herrn Dr. Erni als Obmann. Über das Arbeitsprogramm und über die Kompetenzausscheidung zwischen der Basler Sektion und dieser Untergruppe wird noch im einzelnen zu verhandeln sein. — Der Vorstand besichtigte, nach Schluss der Sitzung, unter Führung von Herrn Architekt Brodtbeck, das neue Rotacker Schulhaus und den neuen Friedhof. In diesen beiden Werken zeigt Architekt Brodtbeck, dass er es versteht den Heimatschutzgedanken in moderner Form ausgezeichnet zu fördern.

Redaktion: Dr. JULES COULIN, BASEL, Eulerstrasse 65.